

Ellen Gündling
Malerei
mit Sand und Farbe



Was wäre, wenn

2025

90 cm x 110 cm

Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand

Werkserie

Getting silent

Laguna Azul

2017

110 cm x 90 cm

Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand





Horizont

2024

80 cm x 80 cm

Sand, Gesso, Pigmente, Acryl auf Leinwand



Ausatmen

2024

80 cm x 80 cm

Sand, Gesso, Pigmente, Acryl auf Leinwand

Luna Yoga
2020
140 cm x 110 cm
Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand



Werkserie

Settle down

Unterwegs

2015

100 cm x 100 cm

Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand





Mitternacht
 2015
 100 cm x 100 cm
 Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand



Orientierung
 2016
 100 cm x 100 cm
 Sand, Pigmente, Asche, Acryl auf Leinwand



Standfest

2015

100 cm x 100 cm

Sand, Pigmente, Acrylauf Leinwand

Werkserie

Into the wild

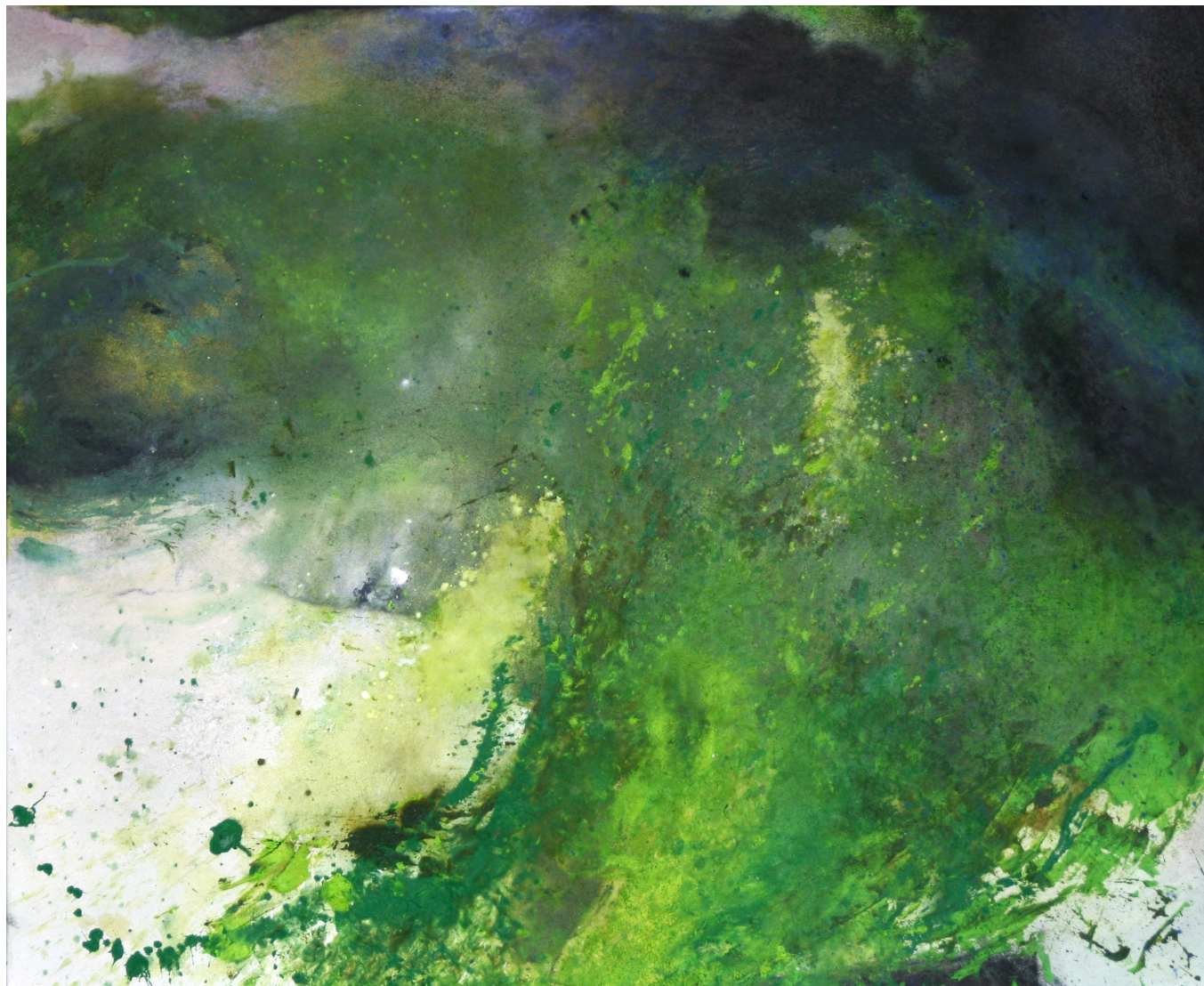
Fuhhh

2014

100 cm x 120 cm

Sand, Pigmente, Acryl





Waldbaden

2015

90 cm x 110 cm

Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand



Mittendrin

2015

90 cm x 110 cm

Sand, Asche, Pigmente, Acryl auf Leinwand

Werkserie

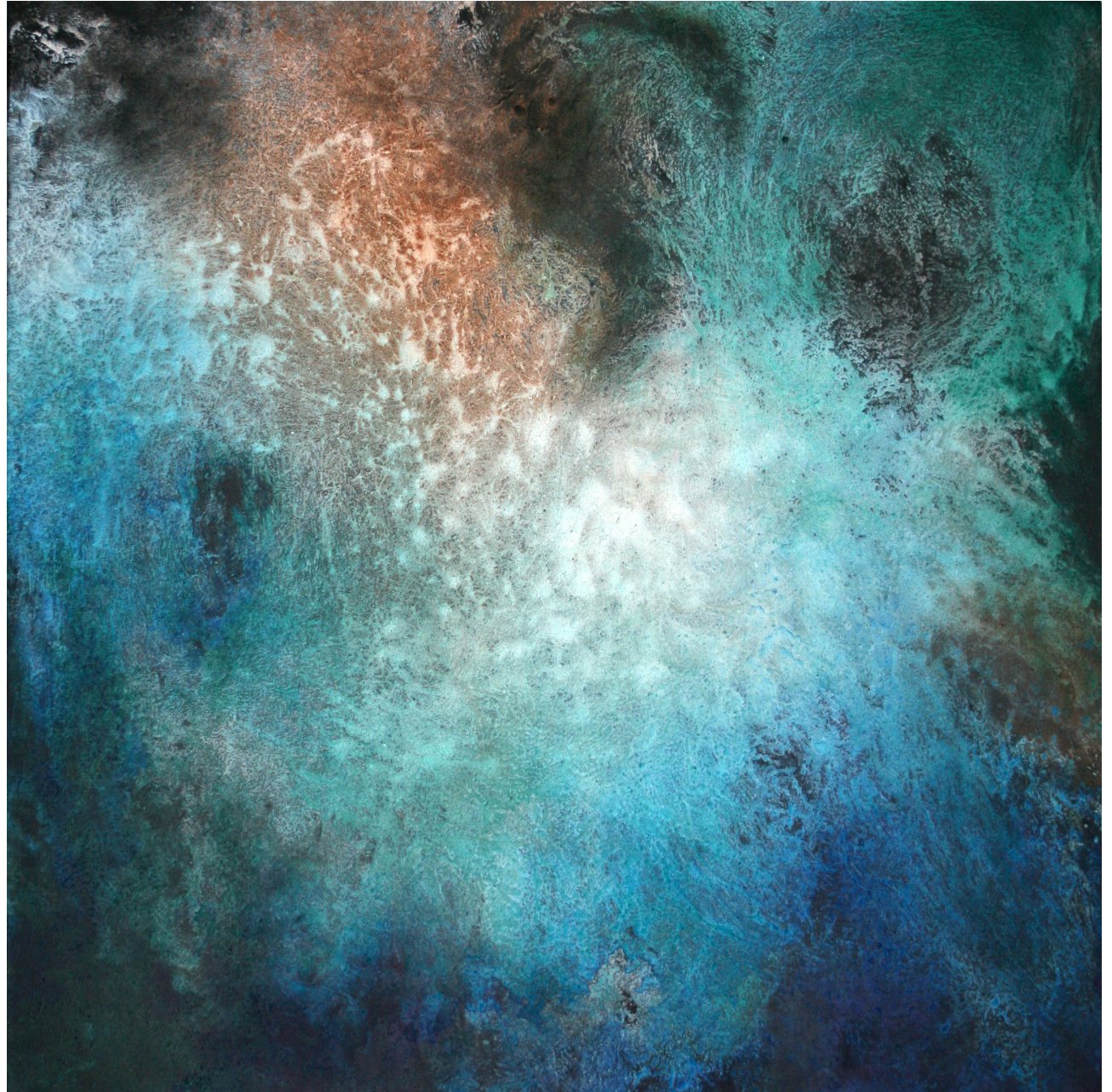
Es findet sich. (Wasser)

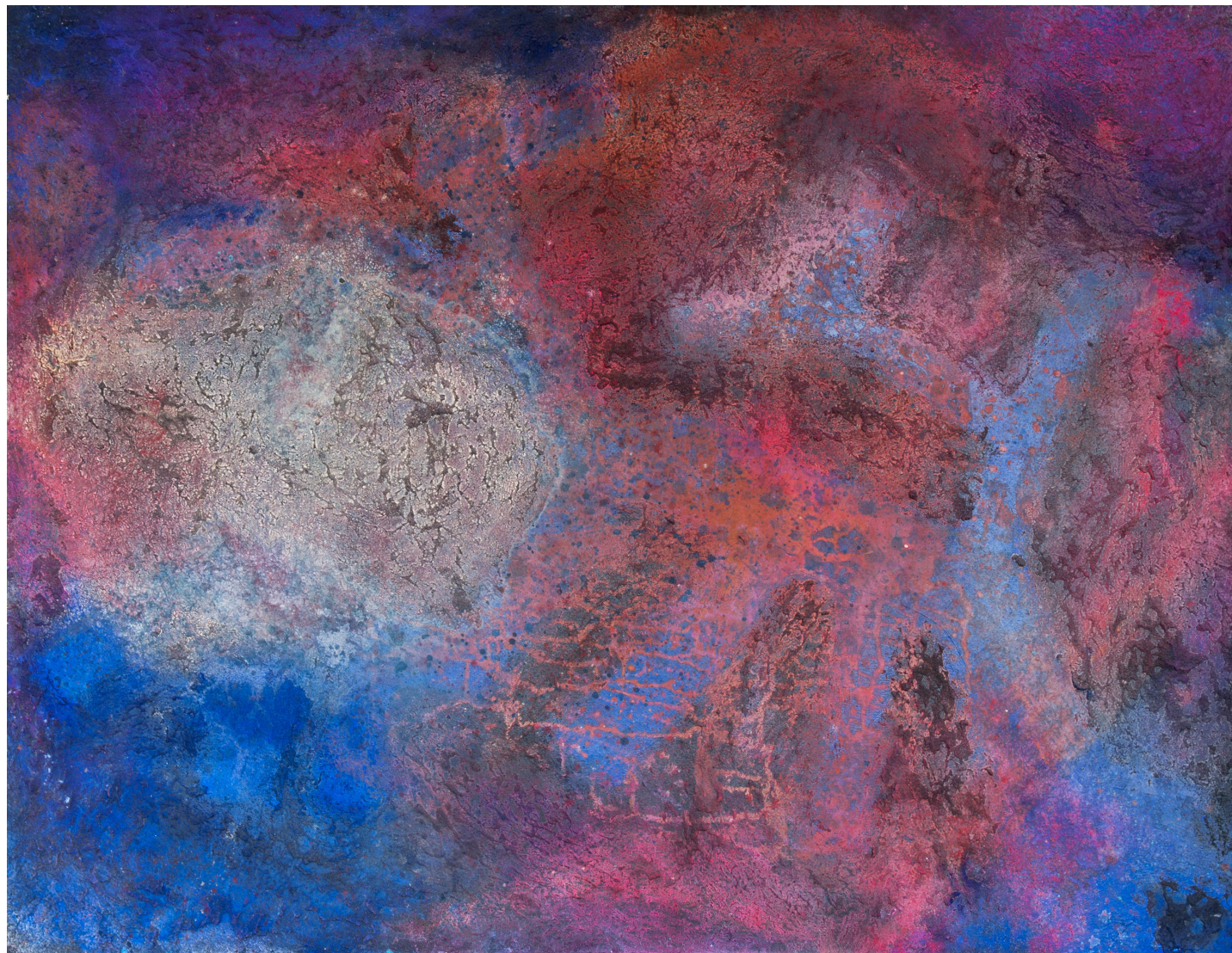
Meer

2012

90 cm x 90 cm

Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand





Suchend

2015

100 cm x 130 cm

Vulkansand, Pigmente, Acryl auf Leinwand

Werkserie

Es öffnet sich. (Luft)

Dunkellicht

2012

90 cm x 90 cm

Vulkansand, Meersand, Kaffee, Pigmente, Acryl





Ahnen

2015

60 cm x 70 cm

Sand, Pigmente, Asche, Acryl auf Leinwand

Werkserie

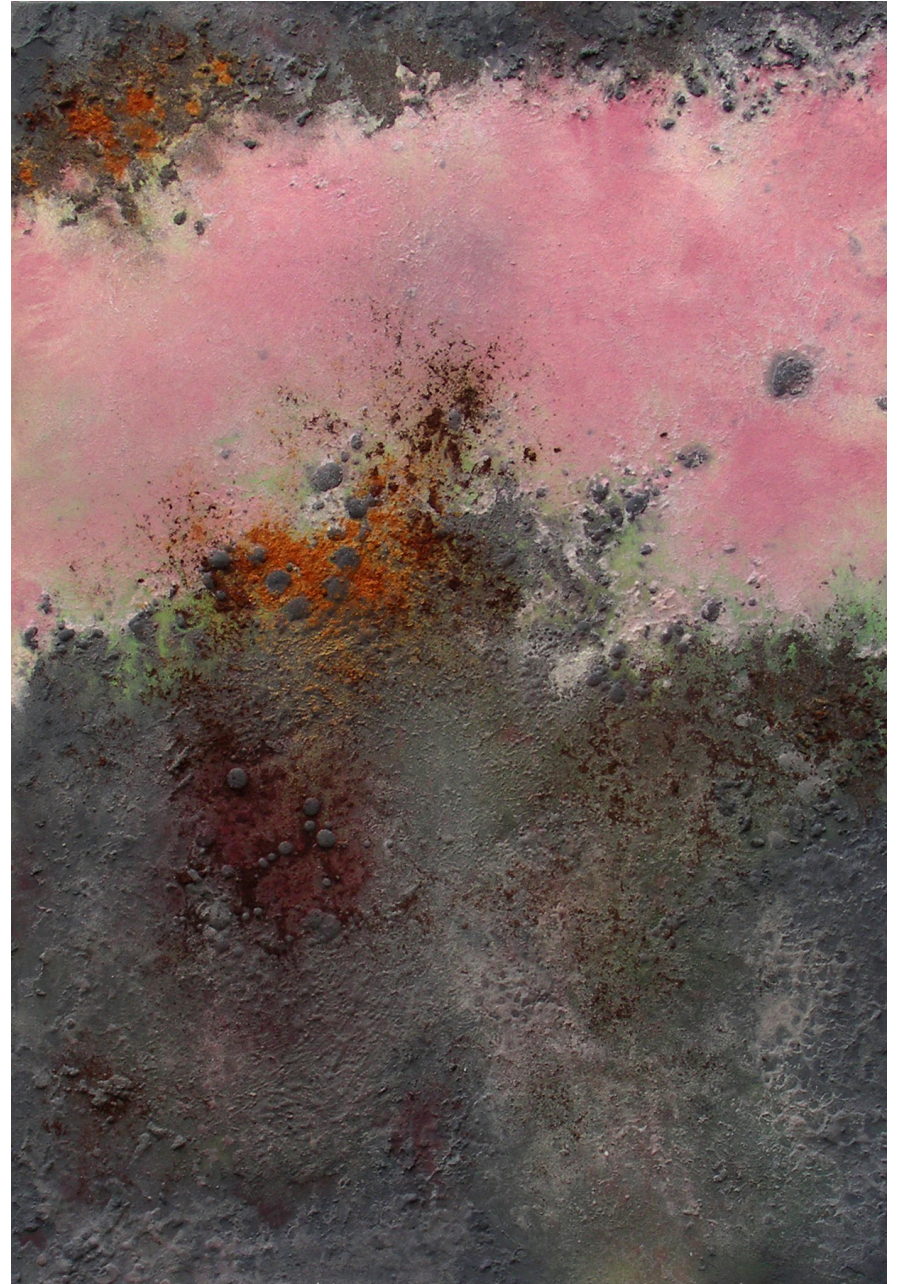
Es wird lebendig. (Erde)

Pioniere

2010

160 cm x 110 cm

Vulkansand, Meersand, Kaffee, Gewürze, Pigmente, Acryl auf Leinwand





Irlandsand
 2009
 40 cm x 30 cm
 Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand



Moosland
 2009
 60 cm x 40 cm
 Sand, Pigmente, Acryl auf Leinwand

Werkserie

Es glüht. (Feuer)

Erdkraft

2012

60 cm x 70 cm

Vulkansand, Pigmente, Acryl auf Leinwand



Ins Leben
2009
60 cm x 70 cm
Vulkansand, Pigmente, Acryl





Ellen Gündling
Eidelstedter Weg 11
20255 Hamburg
fon 040/23493441
kontakt@ellenguendling.de
www.ellenguendling.de
[instagram@ellen_guendling](https://www.instagram.com/ellen_guendling)

Artist Statement

WARUM mache ich Kunst?

Mich faszinieren Wandlungsprozesse in der Natur, ihre zyklischen Veränderungen und das beständige Werden und Vergehen.

Ein prägendes Erlebnis war für mich die schroffe Vulkanlandschaft von Lanzarote, in der ich mich mit essenziellen Fragen des Lebens wiedergefunden habe. Der schwarze Sand und die spürbare Urkraft haben mich inspiriert, künstlerisch das Dunkle zu verwandeln in Lebendigkeit, so wie die Natur nach einem Vulkanausbruch langsam wieder alles neu belebt.

Seitdem sammle ich Sand auf meinen Reisen von Vulkaninseln, weiten Stränden, aus der Wüste. In meinen Bildern verbinden sich so diese Landschaften zu einem universellen Ort.

Kunst ist für mich, wie die Natur, eine Möglichkeit, mich in der Welt zu verorten.

Die Reibung, welche der Sand in seiner Entstehungsgeschichte erfahren hat, erlebe ich auch im Malprozess. Ich bewege im Außen, was mich im Inneren bewegt und verwandle es in einen transpersonalen Raum. Im Bild gehe ich in Resonanz, reagiere auf Fragen (innerlich und materiell), bewältige Krisen, experimentiere, transformiere und lasse mich ein auf den Moment.

WAS mache ich?

Beim Malen interessiert mich der intuitive Prozess. Es ist ein Tanzen zwischen Polaritäten wie dem Erdigen und dem Atmosphärischen, dem Verdichten und Auflösen, zwischen der Struktur des Sandes und der Lebendigkeit der Farben.

Ich gestalte auf Leinwand und mische die Farben mit Pigmenten und Acrylbinder an. Dazu wähle ich einen bestimmten Meeres-Sand oder Vulkansand aus, manchmal kommen noch andere Materialien wie dazu. Mit dem Sand suche ich eine materielle Verdichtung und Erdung und spiele damit dies in eine Leichtigkeit zu bringen bis ich eine lebendige Balance finde.

WIE arbeite ich?

Ich arbeite viel sinnlich mit den Händen. Am Anfang gibt es eine Stimmung oder Inspiration aus der Natur in mir, die sich mit einer Farbbildung verwebt und sich dann während des Malens in etwas ganz Eigenes entwickelt. Ich tauche ein ins Nichtwissen und vertraue mich dem kreativen Prozess an. Schicht für Schicht legen sich die Materialien übereinander wie Lebenserfahrungen, Stimmungen, Gefühle. Manchmal kommt dann ein Farbsturm und überdeckt das Vorherige für immer. Etwas Neues entfaltet sich still.

Die Elemente sind unmittelbarer Bestandteil meiner Malerei: Neben den Materialien der Erde ist das Wasser ein wesentliches Medium im Spiel mit dem Sand. Die Luft bringt beim Trocknen den Prozess in eine Beständigkeit. Feuer begleitet mich als Kerzenflamme, als Asche, im Vulkansand und als innere Leidenschaft.

Vita

Ellen Gündling

geboren 1972 in Würzburg

1995- 1999 Studium der Kunst (Bildende Kunst) und Kunsttherapie an der Hochschule für Künste im Sozialen, Ottersberg

seit 2006 selbständig in Hamburg als Künstlerin und Kunsttherapeutin

Mitglied in der GEDOK Hamburg

AUSSTELLUNGEN (Auswahl)

- 03/2023 "lost and found" in der little gallery, Castelo Branco/Faial, Portugal
- 01-03/2017 Ausstellung in der Kanzlei Ohlerich und Ohlerich, Hamburg
- 09/2016 Gemeinschaftsausstellung in der Ateliergemeinschaft im Eschelsweg, Hamburg
- 09/2014 "Erdbilder" im trostwerk – andere bestattungen, Hamburg
- 12/2013 "Das Pinguin-Prinzip" (Gemeinschaftsbilder mit Katja Kröger) in der Galerie Ob art, Fischerhude
- 10/2013 Gruppenausstellung "Wesentliches" in der Villa Kolbenhof, Hamburg
- 09/2009 "Kompost der letzten Jahre" in der Kunstwerkstatt, Hamburg
- 09-10/2006 "Kunst im Schaufenster" im Rahmen der Kunstmeile in der Osterstraße, Hamburg
- 05-07/2003 "Alltagspoesie" in der Galerie Ob art, Ottersberg
- 03/1999 "Häutung" (Installation), Diplom-Abschlussausstellung, Ottersberg

FORSCHUNGS-REISEN

- 2011-25 Am Meer entlang zwischen Klitmøller und Saint-Jean-de-Luz am Atlantik
- 2010-23 Mehrmalige Mal-Aufenthalte auf Faial, Azoren
- 2016 Vier Wochen Retreat in Chile
- 2013 Südafrika
- 2009 Vier Wochen Malaufenthalt auf Lanzarote
- 2007-08 Mehrmals in der Bergwüste Sinai
- 2001 Sechs Monate in der Vulkanlandschaft in Pucon, Chile